

Wiederholte Übersetzung: Der Kampf mit dem Johnson...

U. S. ... Die neue ...

Ludwig Goldscheider: „Ruhe auf der Flucht“.

Phaidon-Verlag, Stuttgart, Wien, New York

Dieses Buch fordert von vornherein durch sein anspruchsvolles Äußeres einen strengen kritischen Maßstab heranz...

[Faded text from the left column of the main article]

Die Umschichtung der europäischen Vermögen ... Dr. RICHARD LEWINSOHN ...

Winterturen im Herzheilbad Altheide ... Das neue Winterherberge ist eröffnet!

Das Geschichtsbuch ...

Realisten Kapitalgeschäft ... 15000-20000 Mark

Erweiterung der ...

Neubau-Wohnungen ... im Centrum ...

Bankangestellte ...

Engros-Geschäft ...

[Faded advertisement text]

[Faded advertisement text]

[Faded advertisement text]

Ludwig Goldscheider: „Nahe auf der Flucht“.

Phaidon-Verlag, Stuttgart, Wien, New York.

Dieses Buch fordert von vornherein durch sein anspruchsvolles Aeußere einen strengen kritischen Maßstab heraus; denn dreißig Seiten Aphorismen und neun Seiten Sprachgedichte in so feierlicher Aufmachung gereicht werden, nehmen sie sich selber als Ehrwürdigkeit und setzen dazu, die Berechtigung solcher Präzision sehr genau nachzuprüfen. Nun ist es sowieso mit Aphorismen eine heikle und zweifelbafte Sache, sie stellen sich nie so recht unzweideutig einem Urteil, entschöpfen, wechseln die Farbe wie Chamäleons, je nach der Stimmung, in der man sie aufnimmt, sind sehr auf den guten Willen des Lesers angewiesen. Die Grenze zwischen Trivialität und Tiefinn ist ohnehin haardünn, bei Aphorismen vollends läßt es sich selten unsehbar entscheiden, ob ihre Pointe die Befriedigung eines vagen Gefühls oder die äußerste, konsequente Durchdringung eines klaren Gedankens ist. Man pflegt sich dann mit den nichtfolgenden Präzifolten „feinsinnig“ und „bedeufsam“ aus der Affäre zu ziehen, ohne sachkundig auf die Frage einzugehen, ob die Aphorismen in ihrer Technik und ihrem Gehalt den besonderen Anforderungen ihrer Kunstgattung genügen. Man hat das Wort Aphorismus mit Gedankenplitter übertragen und damit den Begriff gleich herabgesetzt, weil es sich doch eben nicht um einen zerstückelten Gedanken, um den Abfall einer Idee handelt, sondern um die Präzision und Konzentration eines Einfalls, um das gebanliche Gegenstück zur artistischen Höchstleistung, die in einen Bejahminutenauftritt die größtmögliche Intensität, Zusammenfassung, elektrifizierende Schlagkraft drängt. Goldscheiders Aphorismen wollen zu sehr goldene Worte, Weltweisheiten in der Nachfolge des Kovakis, sein, daher ergeben sie in den seltensten Fällen Ertrakte, entbehren der Leichtigkeit, sind meist wie mit aufgehobenem Dozentenfinger formuliert. Sie freifen viel um Konstruktionen, behandeln alles abstrakt. Dennoch löst sich aus ihnen monomach eine zutreffende Abgrenzung der Dinge, eine Bildlichkeit, die etwas Unwiderlegliches bekommt. Aber die Bildlichkeit ist die Ausnahme, die bestimmt, fast dogmatisch geäußerte Behauptung, etwas sanftlich Rechthaberisches heinhoh, das Charakteristifische. Der zweite Teil des Buches, die sogenannten „Schlußreime“, sind dem Cherubinschen Wandersmann des Angelus Silesius verpflichtet. Nicht einfach nachahmende Formspielerei, aber auch nicht überzeugend im Geist und in der Wahrheit neu eriebt, irgendein Mittelglied von Echo und Philologie. Um ein Meines zu intelligent, wenn nicht gar zu wissenschaftlich.

Max Herrmann (Neisse).



Staatsbibliothek
zu Berlin
Preußischer Kulturbesitz

Die Umschichtung
europäischen Vermögen
Dr. RICHARD LEWINSOHN
FISCHER-VERLAG - BERLIN

Realitäten Kapitalgesellschaft
15000-20000 Mark

Engros-geschäft

Paul Winkler, Berlin E. 25, Marzow 28